



Statistische Hefte Zensus 2011

Zensusheft 1/2015, Teil 1

**Ergebnisse der Gebäude- und
Wohnungszählung vom 9. Mai 2011
für die kreisfreien Städte und Landkreise
in Mecklenburg-Vorpommern**

- endgültige Ergebnisse -

Inhalt

Zensus 2011

Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung vom 9. Mai 2011 für die kreisfreien Städte und Landkreise in Mecklenburg-Vorpommern

- endgültige Ergebnisse -

Zeichenerklärung

-	nichts vorhanden
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
p	vorläufige Zahl
s	geschätzte Zahl
r	berichtigte Zahl

Impressum

Statistische Hefte

Mecklenburg-Vorpommern

12. Jahrgang, 2015, Zensusheft 1, Teil 1

Bestell-Nr.: Y131F00 2011 01

Herausgeber:

Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Str. 287, 19059 Schwerin

Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909

Internet: <http://www.statistik-mv.de>

E-Mail: statistik.post@statistik-mv.de

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2015

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Titelfoto: Leuchtturm Bastorf, Autor: Harald Hoyer

CC-Lizenz: <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.0/de/>

Vertrieb:

Telefon: 0385 588-56714, E-Mail: statistik.vertrieb@statistik-mv.de

Erscheinungsfolge:

einmalig

Einzelheft:

EUR 3,50

Inhaltsverzeichnis

Textteil	Seite
Vorbemerkungen	3
Definitionen	4
Tabellenteil	
1. Gebäude mit Wohnraum	
1.1 Gebäude mit Wohnraum nach Gebäudeart	7
1.2 Gebäude mit Wohnraum nach Baujahr	8
1.3 Gebäude mit Wohnraum nach Gebäudetyp	9
1.4 Gebäude mit Wohnraum nach Eigentümer des Gebäudes	10
1.5 Gebäude mit Wohnraum nach Heizungsart	11
1.6 Gebäude mit Wohnraum nach Zahl der Wohnungen im Gebäude	12
2. Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum	
2.1 Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum nach Gebäudeart	13
2.2 Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum nach Art der Wohnungsnutzung	14
2.3 Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum nach Wohnfläche	15
2.4 Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum nach Zahl der Räume	16
2.5 Ferien- und Freizeitwohnungen nach Gebäudeart	17
2.6 Wohnungskennziffern für Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum ohne Wohnheime	18
3. Haushalte in Gebäuden mit Wohnraum	
3.1 Haushalte in Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum nach Wohnfläche	19
3.2 Haushalte in Gebäuden mit Wohnraum nach Raumzahl	20

Vorbemerkungen

Mit Stichtag 9. Mai 2011 fand in Deutschland eine Volks-, Gebäude- und Wohnungszählung statt. Mit Hilfe dieser Zählung, dem Zensus 2011, wurde in Deutschland festgestellt, wie viele Menschen in unserem Land leben und wie sie wohnen. Der Zensus 2011 ist in Deutschland eine registergestützte, durch eine Stichprobe und eine Vollerhebung in Gemeinschaftsunterkünften ergänzte Bevölkerungszählung, die mit einer Gebäude- und Wohnungszählung kombiniert wurde.

Zur Ermittlung der Gebäude- und Wohnungsstrukturen und der Wohnsituation der Bevölkerung wurden im Rahmen des Zensus 2011 flächendeckend grundlegende Informationen zu sämtlichen Gebäuden mit Wohnraum sowie bewohnten Unterkünften erfragt. Bei dieser postalischen Befragung waren alle Eigentümer und Verwalter sowie sonstige Verfügungs- und Nutzungsberechtigte von Wohnimmobilien auskunftspflichtig.

Gegenstand dieses Heftes ist die gemeindeweise Darstellung der Gebäude- und Wohnungsstruktur der kreisfreien Städte und Landkreise am Stichtag 9. Mai 2011.

Die Angaben innerhalb dieses Statistischen Heftes stellen den Gebäude- und Wohnungsbestand auf dem Gebietsstand vom 31. Mai 2014 dar.

Sämtliche Änderungen des Gebietsstandes zwischen dem Zählungsstichtag 9. Mai 2011 und dem 31. Mai 2014 als auch die Landkreisneuordnung aus dem Jahr 2011 sind hierin berücksichtigt.

Weitere Veröffentlichungen zum Zensus 2011 finden Sie unter:

zensus2011.statistik-mv.de

www.zensus2011.de

In der Auswertungsdatenbank unter <https://ergebnisse.zensus2011.de> stehen Ergebnisse für die regionalen Einheiten Deutschlands zur Verfügung.

Definitionen

Merkmal	Definition
Anteil des selbst genutzten Wohneigentums	Die Kennzahl gibt den Anteil, der zum Berichtszeitpunkt durch den Eigentümer selbst bewohnten Wohnungen im Verhältnis zu allen Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum ohne Wohnheime wieder. Ferien- und Freizeitwohnungen bleiben für die Berechnung unberücksichtigt.
Anteil der vermieteten Wohnungen (auch mietfrei)	Die Kennzahl gibt den Anteil der Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum ohne Wohnheime wieder, welche zum Berichtszeitpunkt durch den Eigentümer vermietet wurden. Hierzu zählen auch mietfrei überlassene Wohnungen. Ferien- und Freizeitwohnungen bleiben für die Berechnung unberücksichtigt.
Art des Gebäudes	<p>Einteilung der Gebäude nach Zweck und Art der Flächennutzung</p> <p>Gebäude mit Wohnraum Für längere Dauer errichtete Bauwerke, die entweder vollständig oder teilweise für die Wohnversorgung von Haushalten bestimmt sind. Hierzu zählen auch administrative oder gewerblich genutzte Gebäude, wenn in ihnen mindestens eine zu Wohnzwecken genutzte Wohnung vorhanden ist. Gebäude mit Wohnraum gliedern sich in Wohngebäude und sonstige Gebäude mit Wohnraum.</p> <p>Wohngebäude Gebäude, die mindestens zur Hälfte der Gesamtnutzfläche zu Wohnzwecken genutzt werden. Zu den Wohngebäuden gehören auch die Wohnheime (mit eigener Haushaltsführung der Bewohner).</p> <p>Wohngebäude (ohne Wohnheime) Gebäude, die mindestens zur Hälfte der Gesamtnutzfläche zu Wohnzwecken genutzt werden (hier: ohne Wohnheime).</p> <p>Wohnheime (mit eigener Haushaltsführung der Bewohner) Wohnheime sind Wohngebäude, die primär den Wohnbedürfnissen bestimmter Bevölkerungskreise dienen. Wohnheime besitzen Gemeinschaftsräume. Die Bewohner von Wohnheimen führen einen eigenen Haushalt.</p> <p>Sonstige Gebäude mit Wohnraum Gebäude, in denen weniger als die Hälfte der Gesamtnutzfläche für Wohnzwecke genutzt wird, z. B. weil sich im Gebäude überwiegend Läden oder Büros befinden.</p> <p>Bewohnte Unterkünfte Bewohnte Unterkünfte sind behelfsmäßige Bauten. Hierzu zählen z. B. Wohnbaracken, Bauwagen, Wohnwagen (z. B. auf Campingplätzen), Gartenlauben, Schrebergartenhütten, Jagdhütten, Weinberghütten, Almhütten, fest verankerte Wohnschiffe und Wohncontainer, sofern diese dauerhaft bewohnt werden.</p>
Art der Wohnungsnutzung	<p>Beschreibt, wie die Wohnung am 9. Mai 2011 genutzt wurde.</p> <p>Von Eigentümer bewohnt Wenn mindestens einer der Bewohner Eigentümer der Wohnung ist.</p> <p>Zu Wohnzwecken vermietet (auch mietfrei) Wenn keiner der Bewohner Eigentümer der Wohnung ist, unabhängig davon, ob für die Wohnung Miete gezahlt wird oder diese mietfrei überlassen ist.</p> <p>Ferien- oder Freizeitwohnung Wohnung, in der Personen lediglich ihre Freizeit verbringen (z. B. am Wochenende, während des Urlaubs, der Ferien usw.). Sie kann von einem privaten Eigentümer selbst genutzt oder dauerhaft an eine dritte Person zur Freizeitnutzung vermietet (oder kostenlos überlassen) werden. Ferienwohnungen, die ständig gewerblich-hotelmäßig genutzt werden, gehören nicht dazu.</p> <p>Leer stehend Wenn die Wohnung am Erhebungsstichtag weder vermietet ist, noch vom Eigentümer selbst genutzt wird und auch keine Ferien- und Freizeitwohnung ist. Wenn die Wohnung wegen Umbau/Modernisierung - bei Weiterbestehen des Mietverhältnisses - vorübergehend nicht genutzt werden kann, gilt diese Wohnung nicht als leer stehend.</p>
Baujahr	Als Baujahr gilt das Jahr der Bezugsfertigstellung des Gebäudes. Bei total zerstörten und wieder aufgebauten Gebäuden gilt das Jahr des Wiederaufbaus als Baujahr.
Durchschnittliche Anzahl der Räume	Es handelt sich hierbei um eine Wohnungskennzahl. Die durchschnittliche Anzahl der Räume je Wohnung ist die Relation zwischen der Gesamtzahl der Räume und der Gesamtzahl der Wohnungen für Gebäude mit Wohnraum. Ferien- und Freizeitwohnungen werden in die Berechnung einbezogen.
Durchschnittliche Wohnungsgröße	Die ausgewiesene durchschnittliche Wohnungsgröße stellt die Relation zwischen der Gesamtwohnfläche aller relevanten Wohneinheiten zur Gesamtzahl der Wohneinheiten in Gebäuden mit Wohnraum dar. Ferien- und Freizeitwohnungen werden in die Berechnung einbezogen.

Merkmal	Definition
Eigentumsform des Gebäudes	<p>Beschreibt, wer Eigentümer des Gebäudes ist.</p> <p>Gemeinschaft von Wohnungseigentümern Gilt für Gebäude mit Eigentumswohnungen, in denen den Eigentümern Sondereigentum an einer Wohnung in Verbindung mit dem Miteigentumsanteil an dem gemeinschaftlichen Eigentum zusteht.</p> <p>Privatperson/-en Alle natürlichen Personen. Dies können Einzelpersonen, Paare oder sonstige Gruppen von Personen sein, z. B. Erbengemeinschaften.</p> <p>Wohnungsgenossenschaft Alle Wohnungsunternehmen, die die Rechtsform einer Genossenschaft haben.</p> <p>Kommune oder kommunales Wohnungsunternehmen Unternehmen oder Einrichtung, bei denen die Kommune mit mehr als 50 % Nennkapital oder Stimmrecht beteiligt ist.</p> <p>Privatwirtschaftliches Wohnungsunternehmen Alle privatrechtlichen Wohnungsunternehmen, ohne Genossenschaften.</p> <p>Anderes privatwirtschaftliches Unternehmen Alle privatrechtlichen Unternehmen, in deren Eigentum sich Wohnungen befinden, deren primärer Erwerbsszweck aber nicht die Wohnungsvermietung ist (z. B. Banken, Versicherungen, Fonds).</p> <p>Bund oder Land Unternehmen oder Einrichtung, bei denen der Bund oder das Land mit mehr als 50 % Nennkapital oder Stimmrecht beteiligt ist.</p> <p>Organisation ohne Erwerbsszweck Z. B. Kirchen.</p>
Eigentümerquote	Die Kennzahl gibt den Anteil, der zum Berichtszeitpunkt durch den Eigentümer selbst bewohnten Wohnungen im Verhältnis zu allen bewohnten Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum ohne Wohnheime wieder. Leer stehende Wohnungen sowie Ferien- und Freizeitwohnungen bleiben für die Berechnung unberücksichtigt.
Fläche der Wohnung	<p>Grundfläche der gesamten Wohnung. Zur Wohnung zählen auch außerhalb des eigentlichen Wohnungsabschlusses liegende Räume (z. B. Mansarden) sowie zu Wohnzwecken ausgebauten Keller- und Bodenräume. Zur Ermittlung der Wohnfläche sind anzurechnen:</p> <ul style="list-style-type: none"> · voll: die Grundflächen von Räumen/Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 2 Metern; · zur Hälfte: die Grundflächen von Räumen/Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 1 Meter, aber weniger als 2 Metern; unbeheizbare Wintergärten, Schwimmbäder und ähnliche nach allen Seiten geschlossene Räume; · in der Regel zu einem Viertel, höchstens jedoch zur Hälfte: die Flächen von Balkonen, Loggien, Dachgärten, Terrassen.
Gebäudetyp - Bauweise	<p>Beschreibt, welcher Bauweise das Gebäude entspricht.</p> <p>Freistehendes Haus Freistehendes Gebäude, unabhängig davon, ob es sich um ein Ein- oder Mehrfamilienhaus handelt.</p> <p>Doppelhaushälfte Gebäude, das mit genau einem anderen Gebäude aneinander gebaut ist, unabhängig davon, ob es sich dabei um Ein- oder Mehrfamilienhäuser handelt.</p> <p>Gereihtes Haus Gebäude, das mit mindestens zwei anderen Gebäuden aneinander gebaut ist, unabhängig davon, ob es sich dabei um Ein- oder Mehrfamilienhäuser handelt. Die Gebäude müssen nicht baugleich sein, sie können auch seitlich oder in der Höhe versetzt sein. Reiheneckhäuser zählen auch hierzu.</p> <p>Anderer Gebäudetyp Alle Arten von Gebäuden, die nicht freistehendes Haus, Doppel- oder Reihenhauses sind sowie alle Arten von bewohnten Unterkünften.</p>
Haushalt	Ein Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das "Konzept des gemeinsamen Wohnens". Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts, sodass es einen Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Als Privathaushalt wird ein Haushalt bezeichnet, der nur aus Personen besteht, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Personen in Gemeinschafts- bzw. Anstaltshaushalten sind hier nicht mit enthalten. Eine Person des Privathaushalts wird als Bezugsperson bestimmt. Ausgehend von dieser Person wird der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im Privathaushalt bestimmt.

Merkmal	Definition
Heizungsart	<p>Beschreibt, wodurch der überwiegende Teil der Wohnfläche beheizt wird.</p> <p>Fernheizung (Fernwärme) Hier werden ganze Wohnbezirke von einem zentralen Fernheizwerk aus mit Wärme versorgt (sog. Fernwärme).</p> <p>Etagenheizung Unter einer Etagenheizung versteht man eine zentrale Heizanlage für sämtliche Räume einer abgeschlossenen Wohnung, wobei sich die Heizquelle (z. B. Gastherme) meist innerhalb dieser Wohnung befindet.</p> <p>Blockheizung Eine Blockheizung liegt vor, wenn ein Block ganzer Häuser durch ein zentrales Heizsystem beheizt wird und die Heizquelle sich in bzw. an einem der Gebäude oder in deren unmittelbarer Nähe befindet (sog. Nahwärme).</p> <p>Zentralheizung Bei einer Zentralheizung werden sämtliche Wohneinheiten eines Gebäudes von einer zentralen Heizstelle, die sich innerhalb des Gebäudes (in der Regel im Keller) befindet, beheizt.</p> <p>Einzel- oder Mehrraumöfen (auch Nachtspeicherheizung) Einzelöfen (z. B. Kohle- oder Nachtspeicheröfen) beheizen jeweils nur den Raum, in dem sie stehen. In der Regel sind sie fest installiert. Ein Mehrraumofen (z. B. Kachelofen) beheizt gleichzeitig mehrere Räume (auch durch Luftkanäle).</p> <p>Keine Heizung im Gebäude oder in den Wohnungen</p>
Leerstandsquote (Wohnungen)	<p>Die Kennzahl gibt den Anteil der Wohnungen in Wohngebäuden (ohne Wohnheime) und sonstigen Gebäuden mit Wohnraum wieder, welche zum Berichtszeitpunkt als leer stehend ausgewiesen wurden. Ferien- und Freizeitwohnungen bleiben für die Berechnung unberücksichtigt.</p>
Wohnung	<p>Unter einer Wohnung sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammenliegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen und nicht vollständig für gewerbliche Zwecke genutzt werden. Zur Wohnung gehören auch gesondert liegende zu Wohnzwecken ausgebauter Keller oder Bodenräume (z. B. Mansarden). Eine Wohnung muss nicht notwendigerweise eine Küche oder Kochnische enthalten. Wohnungen haben einen eigenen Eingang unmittelbar vom Treppenhaus, von einem Vorraum oder von außen, das heißt, dass die Bewohner ihre Wohnung betreten und verlassen können, ohne durch die Wohnung eines anderen Haushalts gehen zu müssen.</p>
Zahl der Räume	<p>Die Zahl der Räume umfasst alle Wohn-, Ess- und Schlafzimmer und andere separate Räume (z. B. bewohnbare Keller- und Bodenräume) von mindestens 6 m² Größe sowie abgeschlossene Küchen, unabhängig von deren Größe. Bad, Toilette, Flur und Wirtschaftsräume werden grundsätzlich nicht mitgezählt. Ein Wohnzimmer mit einer Essecke, Schlafnische oder Kochnische ist als ein Raum zu zählen. Dementsprechend bestehen Wohnungen, in denen es keine bauliche Trennung der einzelnen Wohnbereiche gibt (z. B. sogenannte „Loftwohnungen“), aus nur einem Raum.</p>

1. Gebäude mit Wohnraum

1.1 Gebäude mit Wohnraum nach Gebäudeart

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Gebäude mit Wohnraum	Davon				Sonstige Gebäude mit Wohnraum
		Wohngebäude	davon		Anzahl	
			Wohngebäude (ohne Wohnheime)	Wohnheime		
Rostock	21 066	20 406	20 379	27	660	
Schwerin	13 242	12 682	12 676	6	560	
Mecklenburgische Seenplatte	66 032	63 983	63 953	30	2 049	
Landkreis Rostock	60 921	59 155	59 139	16	1 766	
Vorpommern-Rügen	59 527	57 457	57 430	27	2 070	
Nordwestmecklenburg	42 574	41 281	41 275	6	1 293	
Vorpommern-Greifswald	61 741	59 897	59 817	(80)	1 844	
Ludwigslust-Parchim	64 075	62 026	62 011	15	2 049	
Mecklenburg-Vorpommern	389 178	376 887	376 680	(207)	12 291	

1. Gebäude mit Wohnraum

1.2 Gebäude mit Wohnraum nach Baujahr

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Davon Baujahr von ... bis ...			
		vor 1919	1919 - 1948	1949 - 1978	1979 - 1986
Anzahl					
Rostock	21 066	2 328	4 557	4 625	1 421
Schwerin	13 242	2 140	2 141	2 586	1 012
Mecklenburgische Seenplatte	66 032	13 145	11 890	14 756	4 161
Landkreis Rostock	60 921	12 021	9 074	10 264	3 601
Vorpommern-Rügen	59 527	10 236	10 604	13 197	3 810
Nordwestmecklenburg	42 574	8 317	6 030	9 032	2 606
Vorpommern-Greifswald	61 741	13 167	11 636	14 067	3 673
Ludwigslust-Parchim	64 075	17 193	11 398	10 670	3 927
Mecklenburg-Vorpommern	389 178	78 547	67 330	79 197	24 211

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Noch: davon Baujahr von ... bis ...					
	1987 - 1990	1991 - 1995	1996 - 2000	2001 - 2004	2005 - 2008	2009 und später
Anzahl						
Rostock	725	680	3 324	2 093	978	335
Schwerin	438	1 001	1 840	905	823	356
Mecklenburgische Seenplatte	2 287	5 157	8 500	3 618	1 880	638
Landkreis Rostock	2 022	5 916	10 328	4 227	2 593	875
Vorpommern-Rügen	2 154	4 082	8 081	4 015	2 500	848
Nordwestmecklenburg	1 326	3 945	6 009	2 799	1 848	662
Vorpommern-Greifswald	2 065	3 402	7 446	3 399	2 153	733
Ludwigslust-Parchim	2 035	5 560	7 921	3 191	1 584	596
Mecklenburg-Vorpommern	13 052	29 743	53 449	24 247	14 359	5 043

1. Gebäude mit Wohnraum

1.3 Gebäude mit Wohnraum nach Gebäudetyp

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Davon			
		freistehendes Haus	Doppelhaus- hälfte	gereihtes Haus	anderer Gebäudetyp
		Anzahl			
Rostock	21 066	6 437	3 095	10 587	947
Schwerin	13 242	4 689	1 796	6 472	285
Mecklenburgische Seenplatte	66 032	39 958	12 006	11 803	2 265
Landkreis Rostock	60 921	38 595	10 027	10 561	1 738
Vorpommern-Rügen	59 527	36 968	10 717	9 928	1 914
Nordwestmecklenburg	42 574	25 549	7 298	8 436	1 291
Vorpommern-Greifswald	61 741	39 239	9 530	10 916	2 056
Ludwigslust-Parchim	64 075	44 686	9 026	8 333	2 030
Mecklenburg-Vorpommern	389 178	236 121	63 495	77 036	12 526

1. Gebäude mit Wohnraum

1.4 Gebäude mit Wohnraum nach Eigentümer des Gebäudes

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Davon		
		Privatperson	Gemeinschaft von Wohnungseigentümern	Wohnungsgenossenschaft
		Anzahl		
Rostock	21 066	12 908	2 064	2 258
Schwerin	13 242	8 682	1 331	1 158
Mecklenburgische Seenplatte	66 032	55 392	3 709	1 596
Landkreis Rostock	60 921	54 040	3 054	700
Vorpommern-Rügen	59 527	50 323	3 124	1 352
Nordwestmecklenburg	42 574	36 651	2 081	1 236
Vorpommern-Greifswald	61 741	51 826	3 327	1 495
Ludwigslust-Parchim	64 075	57 277	2 705	741
Mecklenburg-Vorpommern	389 178	327 099	21 395	10 536

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Noch: davon				
	Kommune oder kommunales Wohnungsunternehmen	privatwirtschaftliches Wohnungsunternehmen	anderes privatwirtschaftliches Unternehmen	Bund oder Land	Organisation ohne Erwerbszweck
	Anzahl				
Rostock	2 573	596	365	228	(74)
Schwerin	1 308	357	276	53	(77)
Mecklenburgische Seenplatte	3 934	538	672	(39)	(152)
Landkreis Rostock	2 038	322	551	82	(134)
Vorpommern-Rügen	3 060	746	558	146	218
Nordwestmecklenburg	1 920	241	293	40	(112)
Vorpommern-Greifswald	3 803	264	597	177	(252)
Ludwigslust-Parchim	2 081	290	669	(92)	220
Mecklenburg-Vorpommern	20 717	3 354	3 981	857	1 239

1. Gebäude mit Wohnraum

1.5 Gebäude mit Wohnraum nach Heizungsart

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Davon					
		Zentral- heizung	Fern- heizung (Fern- wärme)	Etagen- heizung	Block- heizung	Einzel- oder Mehr- raumöfen	keine Heizung
Anzahl							
Rostock	21 066	11 058	6 860	1 941	372	418	417
Schwerin	13 242	6 811	4 709	1 219	306	(160)	37
Mecklenburgische Seenplatte	66 032	43 948	9 146	4 941	923	6 695	(379)
Landkreis Rostock	60 921	45 157	6 186	4 524	957	3 799	298
Vorpommern-Rügen	59 527	41 503	6 387	4 672	1 334	5 306	325
Nordwestmecklenburg	42 574	31 806	3 859	2 848	1 175	2 628	(258)
Vorpommern-Greifswald	61 741	40 797	6 319	5 773	898	7 576	378
Ludwigslust-Parchim	64 075	48 620	5 131	4 983	898	4 112	331
Mecklenburg-Vorpommern	389 178	269 700	48 597	30 901	6 863	30 694	2 423

1. Gebäude mit Wohnraum

1.6 Gebäude mit Wohnraum nach Zahl der Wohnungen im Gebäude

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Davon				
		1 Wohnung	2 Wohnungen	3 - 6 Wohnungen	7 - 12 Wohnungen	13 und mehr Wohnungen
Anzahl						
Rostock	21 066	10 059	1 231	2 918	4 973	1 885
Schwerin	13 242	6 494	900	2 052	3 428	368
Mecklenburgische Seenplatte	66 032	48 011	6 762	5 528	4 948	783
Landkreis Rostock	60 921	46 358	6 794	4 963	2 451	355
Vorpommern-Rügen	59 527	43 455	6 182	5 356	3 308	1 226
Nordwestmecklenburg	42 574	31 892	4 262	3 935	2 108	377
Vorpommern-Greifswald	61 741	44 848	6 315	5 335	4 593	650
Ludwigslust-Parchim	64 075	48 593	8 230	4 947	2 132	173
Mecklenburg-Vorpommern	389 178	279 710	40 676	35 034	27 941	5 817

2. Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum

2.1 Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum nach Gebäudeart

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum	Davon			
		Wohnungen in Wohngebäuden	davon		Wohnungen in Sonstigen Gebäuden mit Wohnraum
			Wohnungen in Wohngebäuden (ohne Wohnheime)	Wohnungen in Wohnheimen	
Anzahl					
Rostock	118 352	116 488	115 187	1 301	1 864
Schwerin	58 337	56 685	56 441	244	1 652
Mecklenburgische Seenplatte	145 910	141 845	141 498	347	4 065
Landkreis Rostock	107 260	103 954	103 673	281	3 306
Vorpommern-Rügen	125 556	121 619	121 131	488	3 937
Nordwestmecklenburg	80 861	78 506	78 286	220	2 355
Vorpommern-Greifswald	132 585	129 011	127 779	1 232	3 574
Ludwigslust-Parchim	108 153	104 519	104 272	247	3 634
Mecklenburg-Vorpommern	877 014	852 627	848 267	4 360	24 387

2. Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum

2.2 Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum nach Art der Wohnungsnutzung

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Davon			
		vom Eigentümer bewohnt	zu Wohnzwecken vermietet	Ferien- und Freizeit- wohnungen	leer stehend
Anzahl					
Rostock	118 352	15 422	97 931	524	4 475
Schwerin	58 337	8 069	44 027	68	6 173
Mecklenburgische Seenplatte	145 910	54 404	81 199	984	9 323
Landkreis Rostock	107 260	50 983	49 295	1 617	5 365
Vorpommern-Rügen	125 556	45 183	69 037	2 998	8 338
Nordwestmecklenburg	80 861	33 196	42 054	942	4 669
Vorpommern-Greifswald	132 585	48 994	73 192	1 743	8 656
Ludwigslust-Parchim	108 153	53 343	46 966	602	7 242
Mecklenburg-Vorpommern	877 014	309 594	503 701	9 478	54 241

2. Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum

2.3 Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum nach Wohnfläche

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Davon Wohnfläche von ... bis unter ... m ²				
		unter 40	40 - 60	60 - 80	80 - 100	100 - 120
		Anzahl				
Rostock	118 352	14 695	43 821	38 375	9 897	5 118
Schwerin	58 337	5 910	24 016	14 722	5 555	4 012
Mecklenburgische Seenplatte	145 910	9 950	36 755	42 723	18 071	16 407
Landkreis Rostock	107 260	5 564	23 539	24 280	15 255	15 887
Vorpommern-Rügen	125 556	9 236	32 330	35 485	16 415	14 198
Nordwestmecklenburg	80 861	4 834	21 559	18 907	9 988	10 861
Vorpommern-Greifswald	132 585	10 837	35 409	35 267	16 317	14 727
Ludwigslust-Parchim	108 153	4 389	22 622	23 507	16 724	16 820
Mecklenburg-Vorpommern	877 014	65 415	240 051	233 266	108 222	98 030

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Noch: davon Wohnfläche von ... bis unter ... m ²					Durchschnittliche Wohnungsgröße
	120 - 140	140 - 160	160 - 180	180 - 200	200 und mehr	
	Anzahl					m ²
Rostock	118 352	1 343	629	304	450	64,3
Schwerin	58 337	902	414	278	329	67,2
Mecklenburgische Seenplatte	145 910	4 552	2 022	1 223	1 821	79,4
Landkreis Rostock	107 260	4 823	2 220	1 267	1 973	87,8
Vorpommern-Rügen	125 556	3 829	1 665	936	1 342	78,5
Nordwestmecklenburg	80 861	3 094	1 305	901	1 332	83,1
Vorpommern-Greifswald	132 585	4 102	1 765	1 088	1 736	78,9
Ludwigslust-Parchim	108 153	5 282	2 331	1 523	2 231	89,9
Mecklenburg-Vorpommern	877 014	27 927	12 351	7 520	11 214	79,0

2. Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum

2.4 Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum nach Zahl der Räume

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Davon					Durchschnittliche Anzahl der Räume
		1 und 2 Räume	3 Räume	4 Räume	5 Räume	6 Räume und mehr	
Anzahl							
Rostock	118 352	34 735	41 236	26 772	10 249	5 360	3,2
Schwerin	58 337	12 904	19 017	15 983	6 529	3 904	3,5
Mecklenburgische Seenplatte	145 910	19 102	36 497	43 160	25 060	22 091	4,0
Landkreis Rostock	107 260	11 911	23 633	28 726	21 434	21 556	4,3
Vorpommern-Rügen	125 556	18 276	31 151	36 093	21 756	18 280	4,0
Nordwestmecklenburg	80 861	15 851	18 896	17 587	13 660	14 867	4,0
Vorpommern-Greifswald	132 585	23 170	35 539	32 389	21 308	20 179	3,9
Ludwigslust-Parchim	108 153	12 081	22 424	26 969	22 238	24 441	4,4
Mecklenburg-Vorpommern	877 014	148 030	228 393	227 679	142 234	130 678	3,9

2. Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum

2.5 Ferien- und Freizeitwohnungen nach Gebäudeart

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Ferien- und Freizeit- wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum	Davon		Anteil der Ferien- und Freizeit- wohnungen an allen Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum
		Ferien- und Freizeit- wohnungen in Wohngebäuden	Ferien- und Freizeit- wohnungen in Sonstigen Gebäuden mit Wohnraum	
Anzahl				%
Rostock	524	469	55	0,4
Schwerin	68	62	6	0,1
Mecklenburgische Seenplatte	984	920	(64)	0,7
Landkreis Rostock	1 617	1 571	46	1,5
Vorpommern-Rügen	2 998	2 831	167	2,4
Nordwestmecklenburg	942	876	(66)	1,2
Vorpommern-Greifswald	1 743	1 657	86	1,3
Ludwigslust-Parchim	602	572	30	0,6
Mecklenburg-Vorpommern	9 478	8 958	520	1,1

2. Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum

2.6 Wohnungskennziffern für Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum ohne Wohnheime

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Eigentümerquote	Anteil des selbst genutzten Wohneigentums	Anteil der vermieteten Wohnungen (auch mietfrei)	Leerstandsquote
Rostock	13,7	13,2	82,7	3,8
Schwerin	15,7	13,9	75,2	10,7
Mecklenburgische Seenplatte	40,5	37,6	55,4	6,3
Landkreis Rostock	51,6	48,4	45,4	4,8
Vorpommern-Rügen	40,1	37,0	54,6	6,6
Nordwestmecklenburg	44,6	41,7	51,6	5,6
Vorpommern-Greifswald	40,8	37,8	54,6	6,5
Ludwigslust-Parchim	54,0	49,7	42,7	6,5
Mecklenburg-Vorpommern	38,6	35,9	57,0	6,1

3. Haushalte in Gebäuden mit Wohnraum

3.1 Haushalte in Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum nach Wohnfläche

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Davon Wohnfläche von ... bis unter ... m ²			
		unter 40	40 - 60	60 - 80	80 - 100
		Anzahl			
Rostock	113 422	14 251	42 346	36 048	9 509
Schwerin	51 278	4 912	20 912	12 775	5 005
Mecklenburgische Seenplatte	133 171	8 607	32 800	38 373	16 685
Landkreis Rostock	98 434	4 470	20 785	21 794	14 221
Vorpommern-Rügen	113 000	7 792	28 435	31 257	15 029
Nordwestmecklenburg	74 144	4 098	19 217	16 987	9 303
Vorpommern-Greifswald	120 920	9 339	31 831	31 417	15 136
Ludwigslust-Parchim	98 633	3 499	19 668	20 663	15 613
Mecklenburg-Vorpommern	803 002	56 968	215 994	209 314	100 501

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Noch: davon Wohnfläche von ... bis unter ... m ²					
	100 - 120	120 - 140	140 - 160	160 - 180	180 - 200	200 und mehr
	Anzahl					
Rostock	4 958	3 632	1 323	623	288	444
Schwerin	3 670	2 128	887	388	272	329
Mecklenburgische Seenplatte	15 655	11 894	4 343	1 952	1 164	1 698
Landkreis Rostock	15 190	12 091	4 640	2 135	1 233	1 875
Vorpommern-Rügen	13 480	9 626	3 653	1 574	890	1 264
Nordwestmecklenburg	10 354	7 799	2 991	1 251	864	1 280
Vorpommern-Greifswald	14 034	10 895	3 923	1 698	1 038	1 609
Ludwigslust-Parchim	16 050	12 265	5 053	2 254	1 447	2 121
Mecklenburg-Vorpommern	93 391	70 330	26 813	11 875	7 196	10 620

3. Haushalte in Gebäuden mit Wohnraum

3.2 Haushalte in Gebäuden mit Wohnraum nach Raumzahl

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Davon				
		1 und 2 Räume	3 Räume	4 Räume	5 Räume	6 Räume und mehr
		Anzahl				
Rostock	113 422	33 832	39 511	25 119	9 741	5 219
Schwerin	51 278	11 308	17 083	13 565	5 652	3 670
Mecklenburgische Seenplatte	133 171	16 477	32 518	39 554	23 429	21 193
Landkreis Rostock	98 434	9 775	20 971	26 550	20 386	20 752
Vorpommern-Rügen	113 000	15 317	27 585	32 530	20 130	17 438
Nordwestmecklenburg	74 144	13 750	16 948	16 129	12 942	14 375
Vorpommern-Greifswald	120 920	20 548	31 687	29 283	20 026	19 376
Ludwigslust-Parchim	98 633	10 210	19 681	24 302	20 869	23 571
Mecklenburg-Vorpommern	803 002	131 217	205 984	207 032	133 175	125 594